

Geisteswissenschaft im Dialog – Künstlerkult, Starkult

Statement zu "Künstlerkult, Starkult – Phänomen oder kalkulierte Strategie?"

Prof. Dr. Thomas Kirchner

Zur Person

folgte 1999 dem Ruf auf den Lehrstuhl für Neuere und Neueste Kunstgeschichte der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, sowie 2002 auf den Lehrstuhl für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Zwischen 2011 und 2012 war er Scholar am Getty Research Institute in Los Angeles. Seit dem 1. Februar 2014 ist Thomas Kirchner Direktor des Deutschen Forums für Kunstgeschichte der Max Weber Stiftung in Paris.

Statement

"Der Künstler- und Starkult ist kein neues Phänomen, spätestens seit der Renaissance haben sich Künstler immer wieder als Stars feiern lassen. Sie entwickeln Formen der Selbstdarstellung, mit denen sie sich aus der Masse hervorheben und eine herausragende Position innerhalb einer Gesellschaft beanspruchen. Auch wenn sie damit immer wieder auf Kritik stoßen, akzeptiert doch das Publikum den Starkult, ja fordert ihn von Künstlern nicht selten geradezu ein."